

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

204 (27.7.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 204. Zweites Blatt.

Freitag den 27. Juli

1894.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuergesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Samstag den 28. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 24. Juli 1894.

Groß. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

Obersteuerkommissär

Janion.

Dankfagung.

Von Frau J. M. wurden mir zum ehrenden Andenken an eine theure Dahingeschiedene **Hundert Mark** zur Verteilung an diesige Arme übergeben. Für diese hochherzige Gabe danke ich Namens der Beschenkten herzlichst

Karlsruhe, den 26. Juli 1894.

Dr. Appel, Stadtrabbiner.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung der Schulgelber für:

- die Bürgerschule,
- die Mädchenschule,
- die Knabenschule,
- die erweiterte Volksschule
- die Gewerbeschule pro I. Halbjahr 1894/95 (1. Mai bis 1. Oktober 1894),
- die kaufm. Fortbildungsschule pro I. Halbjahr 1894/95 (23. April bis 23. Oktober 1894), sowie der Vergütungen für Rohmaterialien für
- die Knaben-Arbeitschule pro II. Halbjahr 1893/94 (15. März bis 15. September 1894)

sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.
Karlsruhe, den 25. Juli 1894.
Städt. Schulkassen-Verrechnung.
J. B.
K e d e r.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich:
1) ein herrenloser junger, brauner Hühnerhund (männlich), 2) ein kleiner, schwarzer, herrenloser Spitzer (weiblich).
Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt werden, getödtet bzw. versteigert.
Karlsruhe, den 26. Juli 1894.
Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 28. Juli 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 vier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:
41 Büchsen Hummern, 33 Büchsen Delfarbinen, 7 Büchsen Sardinen, 1 Faß Kollmöpfe, 2 Büchsen Caviar, 2 Büchsen neue Heringe, 2 Büchsen Ochsenmaulsalat, 17 Cervelat- und Salamtwürste, 21 Romabour- Käse, 15 Packfeinstäse und noch Verschiedenes.
Karlsruhe, den 26. Juli 1894.
Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Freitag den 27. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahlingerstraße 63 im Laden versteigert, als:
1 vollst. halbr. Bett, 2 dto., neu, 1 Sekretär, 1 Sopha, 1 schöne, massive Tischfontäne, 2 ältere dto., 1 Waschkommode mit Dedel, 1 einbürtiger Schrank, 2 Ovale, 1 K. Blumentisch, 2 K. Küchenschränke, Küchentisch, Spiegel, Bilder, 1 Zweirad, 1 Glasschrank, Ladentische, ferner eine Partie bessere Cigarren, wozu Liebhaber einladet
B. Dressel.
Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden angenommen.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der **Wina Raupp** von Rintheim und aus der Gemeinschaftsmasse deren Geschwister, der Bäckermeister und Wagnermeister **Andreas Raupp** Kinder von da, werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 9. August l. J.,

Vormittags 8 1/2 Uhr,

in dem Rathhause zu Rintheim öffentlich zu Eigentum versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Karlsruhe.

1. R.G.B. XXI 4430.

12 Ar 7 Meter Acker im Brobrain — jüder Gemarkung Rintheim — einerseits neben Hofsäger Adolf Müller Ehefrau, andererseits neben Fabrikarbeiter Jakob Ludwig Eberhard von Rintheim, Schätzungspreis 2500 M.

Dieses Grundstück eignet sich vorzugsweise zu Bauplätzen.

Gemarkung Rintheim.

2. R.G.B. Nr. 115.

7 Ar 7 Meter Ortsetter, Hofralthe und Hausgarten, mit einstöckigem Wohnhaus, Scheuer und Stallung sowie Wagnerwerkstätte, an der Hauptstraße zu Rintheim gelegen, neben Ludwig Gerhardt und Geschwister Raupp, Schätzungspreis 5500 M.

3. R.G.B. Nr. 444.

7 Ar 7 Meter Acker im Linkenbaum, neben Ludwig Friedrich Lehle und Jakob Friedrich Kattner, Schätzungspreis 600 M.

4. R.G.B. Nr. 523.

7 Ar 23 Meter Acker hinter den Gärten, neben Christian Reeb II. Bwe. und Ludwig Schleifer, Schätzungspreis 1000 M.

Gemarkung Hagsfeld.

5. R.G.B. Nr. 2301 b.

9 Ar 96 Meter Acker in den Hofäckern, neben Karl Friedrich Raupp und Sophie Raupp von Rintheim, Anschlag 300 M.
Der Kaufschilling ist auf 23. Oktober d. J. ohne Zins baar zahlbar, nach Maßgabe der Verweissung des Notars.
Karlsruhe-Mühlburg, den 25. Juli 1894.
Groß. Notar
Mathos. 31.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 40 ist im Seitenbau eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Freiherr Damian, Adlerstraße 40.**
* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß an

eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 3.1. Augartenstraße 29 ist im Hinterhaus mit Einfahrt eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Augartenstraße 29 ist im 2. Stock des Hinterhauses sofort ein Zimmer mit Alkov, Küche und Keller billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bahnhofsstraße 32 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2—3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Durlacherstraße 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und einem Ladenfenster, auf die Straße gehend, alles parterre, zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

4.1. Friedenstraße 27 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Auskunft wird erteilt beim Eigentümer Moltkestraße 21.

* Göbbestraße 9 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock links.

5.1. Hirschstraße 83 ist eine schöne Parterrewohnung von 6 oder 8 Zimmern sammt Bad und allem Zugehör und mit einem Gärtchen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

3.1. Hirschstraße 100 ist der 2. oder 3. Stock per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kaiserstraße 111 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. 2.1.

Kaiserstraße 175 sind 2 Wohnungen, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfahren im Laden.

— Körnerstraße 17 sind per 23. Oktober der 1. Stock bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Gartenantheil zu vermieten. Freundl. Wohnungen mit freier Aussicht. Einzusehen Nachmittags. Näheres Kaiser-Allee 31, Ecke Schillerstraße (Laden).

2.1. Kronenstraße 45 sind 2 freundliche Zimmer, Küche u. f. w. auf 23. Oktober an ruhige, solide Leute billig zu vermieten. Zu erfragen im Uhrenladen.

2.1. Pessingstraße 45 (Ecke der Kriegstraße) ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, freier Aussicht und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen part.

* Ruppurrerstraße 40 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Schillerstraße 6 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Preis 150 M. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

— Schillerstraße 10 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller per sofort zu vermieten. Preis 350 Mark. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

— Schillerstraße 10 ist im 5. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller per sofort zu vermieten. Preis 150 Mark. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

* Schillerstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller samt Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Schützenstraße 12 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Schützenstraße 75 ist im 4. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Preis 180 Mark. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

3.1. Schwanenstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Heck.

* Sofienstraße 3, in einem ruhigen Privatbaue, ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Küche u. per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Sofienstraße 40 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— Sofienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller samt allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Gärtchen dazugegeben werden. Näheres im 2. Stock.

* Stefanienstraße ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, großem Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Einkenheimerstraße 9 bei Emil Kaul, zum Mohren.

* 2.1. Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche u. c. per sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzuleben von 10—12 und 2—4 Uhr. Zu erfragen im Laden.

— Werderstraße 45 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Anteil am Waschkhaus u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Zähringerstraße 17b ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann von Morgens 10 Uhr ab eingesehen werden.

2.1. Zähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Zähringerstraße 19 sind 2 Wohnungen, die eine im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, die andere im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und je Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Eine Mansardenwohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist sogleich oder später zu vermieten: Ritterstraße 32. Zu erfragen im 1. Stock.

Angenehme Parterre-Wohnung

— 5 Zimmer und Zugehör — ist im evang. Pfarrhause der Oststadt, Waldhornstraße 11, per 1. oder 23. Oktober nur an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Mietpreis 700 M. Näheres bei Buchhändler Wihl. Gräßl, Seminarstraße 6, zwischen 1 und 2 Uhr.

Göthefstraße 13 (Neubau)

sind hübsche Wohnungen mit schöner Aussicht, im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Der 3. Stock kann auf sofort vermietet werden. Das Nähere Hirschstraße 14.

Eine Wohnung für junge Eheleute.

— In der Durlacher Allee, Parallelfstraße 11, ist im 5. Stock ein großes Zimmer, eine Mansarde, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Conditor Freund, Kronenstraße.

Wohnung mit Werkstätte,

2—3 Zimmer, eventuell kleiner Laden, per 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4688 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Werkstätte.

* Eine große, helle Werkstätte mit Kontor und Kellerraum ist billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 1 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Von einer kleineren Familie wird eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf Anfang Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4685 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Auf 25. September werden 2 möblierte Wohnungen von je 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4684 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Rähringerstr. 10, 1. Stock.

* Ein großes Schlafzimmer, fein möbliert, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Leopold Heck, Kaiserstraße 39 im 2. Stock rechts. Ebenfalls ist auch ein schönes Mansardenzimmer an einen Arbeiter billig zu vermieten.

* Wilhelmstraße 3 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer an eine solide Frauensperson sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist auch eine gut erhaltene Nähmaschine billig zu verkaufen. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Blumenstraße 25 (nahe am Ludwigplatz) ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges, nach der Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension auf sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Werderplatz 25 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 38 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 139, Ecke des Marktplatzes, ist ein schön möbliertes, freundliches, helles Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres drei Treppen hoch.

* Leopoldstraße 16 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen und kleinem Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14 (Ecke der Bürgerstraße, gegenüber dem Klapphorn) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten bei F. Wiltner, 2 Stiegen hoch links.

Mansardenzimmer gesucht.

* Eine reinliche Person, welche schon 6 Jahre in einem Hause wohnt, sucht sogleich oder bis auf 1. August ein Mansardenzimmer zwischen der Amalienstraße, Waldstraße oder Kaiser-Allee im Preise von 5 Mark. Zu erfragen Blumenstraße 12 im Glasabschluß, zwischen 9—11 und 3—6 Uhr.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, wird zu einer einzelnen Frau gesucht und kann sogleich eintreten: Kronenstraße 22, 5 Stiegen hoch.

* Drei Restaurationsköchinnen und vier Küchenmädchen finden sofort Stelle durch Frau Ida Kühnenthal, Zähringerstraße 72, parterre.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten, welches auch etwas nähen und bügeln kann, wird sofort gesucht: Kronenstraße 15 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich gute Stelle bei einer kleinen Familie von 2 Personen: Adlerstraße 41 im 2. Stock.

Ein solides, gefestigtes Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 128 im 2. Stock.

2.1. Ein braves, ehrliches Kindermädchen mit guten Zeugnissen sofort oder auf 1. August gesucht: Baden-Baden, Villa Quisisana.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser u. Restaurants finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

7000 Mark

auf 2. Hypothek habe im Auftrag per 1. August auszuleihen.

Edm. Gaaf, Rechtsagent, Kaiser-Allee 65 im 4. Stock rechts.

* **65 000** Mark sind in Teilbeträgen auf 2. Hypothek für sogleich und später auszuleihen. Anträge von Kapitalsuchenden unter Nr. 4689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 bis 4000 Mark

Restkaufschilling, bis 90% der Schätzung, werden auf jährliche Abzahlung zu hohem Zins von einem pünktlichen Zinszahler und sicher gestellten Beamten bis zum 15. August aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4686 im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

5000 Mark

auf 11. Hypothek von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4690 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Büffetdame oder Wirthstochter

kann als Theilhaberin mit geringer Einlage sofort in ein großes, rentables Restaurant eintreten. Offerten beliebe man unter Nr. 4687 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirth-Gesuch.

2.1. Für eine größere, gangbare Wirthschaft in frequenter Lage wird per sofort ein tüchtiger, kautionsfähiger Wirth gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4693 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein tüchtiger Heizer

gesucht von der Karlsruher Werkzeugmaschinen-Fabrik, vorm. Geschwindt & Comp., Ritterstr. 17.

Gesucht

wird ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann und die Zimmerreinigung pünktlich versteht: Sofienstraße 3 im 2. Stock.

Eine Köchin

gefesten Alters, welche auch etwas Hausarbeiten mitübernimmt und gute Empfehlungen besitzt, wird gegen einen monatlichen Gehalt von 24 Mark auf 1. August nach auswärts gesucht. Näheres durch die Anstalt für Arbeitnachweis, Hebelstr. 23.

Restaurationsköchinnen

für hier und nach auswärts gesucht durch die Anstalt für Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt (ausbildungsweise oder für ständig) ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann. Näheres Bismarckstraße 41, parterre.

Gesucht.

* Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher womöglich beim Militär war und einige Krankendienstleistungen leistet, wird sofort und später zum Badesuch gesucht. Näheres Akademiestraße 32, parterre, zwischen 11 und 6 Uhr.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Wir suchen für unser wissenschaftliches Bücher-Antiquariat einen Lehrling mit guter Schulbildung. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung, Liebermann & Cie.

Hausmagd und Hausbursche

gesucht. Nur jüngere, solide Leute wollen sich melden im Restaurant Klapphorn. 2.1.

Hausbursche,

ein jüngerer, kann sofort eintreten: Karlstraße 12 im Laden.

Laufmädchen-Gesuch.

* Für leichte, häusliche Arbeiten wird ein fleißiges, junges, achtbares Laufmädchen auf sofort gesucht. Näheres Luisenstraße 9, 2. Stock.

Gausbursche,

ein junger, williger, findet sofort Stelle: Westendstraße 83, parterre.

Stellen-Gesuche.

*21. Ein junger Kaufmann, in der doppelten ital. Buchführung, Correspondenz und sämtl. Comptoirarbeiten bewandert, französisch und englisch correspondierend, sucht Stellung als Buchhalter oder Comptoirist. Offerten unter Nr. 4684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bautechniker.

* Ein junger Mann, gelernter Maurer, mit 2 Semestern Baugewerkschulbildung, sucht bis zum 1. November Stellung auf einem Bau oder Baubüro. Offerten beliebe man unter Nr. 4691 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stelle-Gesuch.

*21. Ein gebild. FrL. aus achtb. Familie sucht als Ladnerin in eine Feinbäckerei, Conditorei oder in eine Spezereibehandlung Stelle, am liebsten nach Karlsruhe, durch Frau Sinner, Placirungsbüreau, Herrenstraße 22 in Freiburg.

Ein Fräulein,

welches gut serviren kann, sucht Stelle in einem Büffet oder in einem Laden. Zu erfragen Amalienstraße 67 im 3. Stoc.

Verloren.

* Ein gelbes Hundehalsband wurde am Mittwoch Mittag von der Adlerstraße bis zum Schlossplatz 5 verloren. Abzugeben Schlossplatz 5 im 2. Stoc des Hinterhauses.

Sund verlaufen.

Dienstag Abend zwischen 9 und 10 Uhr hat sich ein kleiner, schwarzer Spitzer (Weibchen) am Lautersee verlaufen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in Weiertheim Haus Nr. 25 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentirendes, kleineres Herrschaftshaus in schöner Lage der Westendstraße ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen, event. wäre ein Tausch gegen ein anderes, gut rentirendes Privat- oder Geschäftshaus nicht ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 4692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*21. Zwei gebrauchte, reinliche Mainzer Bettladen mit Kasten (aus gutem Hause) werden einzeln oder zusammen sehr billig abgegeben, dergleichen eine größere Kinderbettlade mit Kasten und Holzbaarmaträßen. Näheres bei A. Fiedler, Sattlerei und Tapeziergeschäft, Amalienstraße 8. Händler verboten.

Ein gebrauchter Herd, ein transportabler Waschkessel, ein Bügelofen sind billig zu verkaufen: Werderstraße 53, parterre links.

* Drei Stück gut erhaltene, weingrüne Fässer im Gehalt von 80-200 Liter sammt Fäßlager sowie eine fast neue Badewanne von Holz sind zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 66a, parterre.

* Werderstraße 21 sind 12 ausgestopfte Vögel sammt Kästen, feinste Exemplare, einzeln oder zusammen preiswürdig zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Wirtshaus.

* Ein kleines Damenhündchen (schönes Bologneser), schwarz, ein Jahr alt, Männchen, gut zimmerrein, ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 65 im 4. Stoc rechts.

* Wegen Plahmangel sind billig zu verkaufen: 1 maßvoller, gut erhaltener Herd (Schlofferhandarbeit), 1 noch fast neuer Auslegestisch, 1 Kommode, 1 Handnähmaschine. Zu erfragen Schützenstr. 87 im 2. Stoc des Hinterhauses.

Ein vorzügliches, kreuzsaitiges Pianino

aus der Pianohandlung Maurer ist wegen Umzug für den ungewöhnlich billigen, festen Preis von nur **425 Mark** sofort zu verkaufen: Adlerstraße 10 im Laden.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Ruppurrerstraße 82, parterre.

Eine Waschmange

sowie eine Dienstreuerbettlade sind billig zu verkaufen: Werderstraße 81 im 2. Stoc.

Wirtshaus-Gesuch.

22. Tüchtige solvente Wirtshausleute, welche schon längere Jahre ein Geschäft mit nachweislich bestem Erfolg geführt haben, suchen in Bälde eine Wirtshaus in Pacht oder Paus zu übernehmen. Referenzen stehen zu Diensten. Offerten beliebe man unter Nr. 4687 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Neueste Erziehungsmethode der Damenschneiderei.

— Unterzeichnete gibt Unterricht im praktischen Zuschneiden, Anprobieren, Tullenarbeiten sowie Costüme fein zu garniren (ohne spezielles Musterzeichnen) zu sehr geringem Honorar und kann jede Dame auf reelle Bedienung gefaßt sein. Dasselbst werden elegante und einfache Costüme, Mäntel und Jaquettes, wie ja bekannt, tadellos und sehr preiswürdig angefertigt.

Pariser Damengarderobe
Johanna Weber,
Akademiestraße 53, 2 Treppen hoch.

Unterricht-Gesuch.

* Wer erbeilt einem ältern Herrn französischen Unterricht. Offerten unter Nr. 4682 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.

*21. Eine kleine Beamtenfamilie auf dem Lande wünscht ein kleines Kind in Pflege zu nehmen. Gewissenhafte Pflege und Verschwiegenheit werden zugesichert. Offerten befördert unter Nr. 4683 das Kontor des Tagblattes.

Wegen bevorstehendem

Umzug

verkaufe sämtliche abgefüllte Flaschen **Liqueure, Branntweine und Fruchtäfte** zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Karl Marx,

Karlsruher Liqueurfabrik,
Kaiserstraße 106.

Conditorei & Café

Adolf Herrmann,

Durlach (gegenüber dem Wasserturm),

empfehlen sein neu eingerichtetes

Café.

Täglich div. Obst- u. Kaffeekuchen, feine Liköre, Limonaden und Mineralwasser, Kaffee, Thee, Chocolate, = Gefrorenes. =



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frische Blaufelchen, Zander, Schellfische, Schollen empfiehlt

J. Klasterer.

Neue holl. Vollhäringe, marine Häringe

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.



Frische Blaufelchen, Flußhechte, Flußzander, Ostender Coles, Schellfische, Schollen etc. empfiehlt

A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Neue holl. Vollhäringe,

superior pur Milchner, größte und feinste Fische zum Mariniren, allerbilligst bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14 u. 53.



Täglich Eingang lebendfrischer **Fluß- und Seefische** aller Art.

Lebende und frisch gekochte

Summern.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207

1894er neue Bismarckhäringe,
1894er neue russ. Sardinen,
1894er neue Berliner Rollmöpfe
empfehlen Wiederverkäufern und Wirthen billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

1^a Kochschinken

ist weitere Sendung eingetroffen.
Piccoloschinken, 6-8 Pfund schwer, per Pfund 18 Pfg.
Westphalischinken, 12-14 Pfund schwer, per Pfund 90 Pfg.

empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

NB. Die Schinken sind auf Trichinen vorchriftsmäßig untersucht. Amtliche Fleischschauerkunde zur Einsicht.

Neues Sauertraut,
Salzgurken,
Blaufelchen,
holl. Milchner-Häringe etc.,
neue Odenwälder grüne Kerne
empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neues Sauertraut

von heute an empfiehlt

Wilh. Erxleben jun.,
Werderplatz 45.

Das Neueste
in
**Einsteck-Kämmen,
Pfeilen und Nadeln,**
echt Schildpatt und Imitation.
Größtes Lager
in
**Frise-, Staub-, Scheitel- u.
Lackkämmen**
in Horn, Büffel, Hartgummi,
Buchholz, Celluloid, Schildpatt
und Elfenbein.
Erstes Specialgeschäft
= für reelle Qualitäten =
**Bürsten, Kämmen, Schwämme
und Toilette-Artikel**
RIES, Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- & Herrenstrasse.
Ausverkauf
wegen Localwechsels,
bedeutend reducirte
Preise.
Alexander Haunz.

Möbelmagazin
vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,
Karlsruhe,
20 Schlossplatz 20,
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer
Ausstauern,
einzelner Zimmereinrichtungen
sowie
aller Kasten- u. Polstermöbel
in jeder Holzart
bei stülgerechter Ausführung
unter Zusicherung prompter Bedienung bei
billigsten gestellten Preisen.
Eigene Tapezierwerkstätte.
Zeichnungen und Voranschläge gratis.

Bade-Artikel
jeder Art,
größtes Lager,
billigste Bezugsquelle,
bei **Wilh. Göttle,**
150 Kaiserstrasse 150.



Die jetzt so modernen 6.6.
schwarz oxydirten
STAHL-DAMENUHREN
mit nur gediegenen Werken und dazu
passenden schwarzen Stahlkettchen,
sowie
UHR-BROSCHEN
sind in reichster Auswahl vor-
rätig bei
G. SCHMIDT-STAUB,
Hof-Uhrmacher.
154 Kaiserstr. 154,
gegenüber d. Gren.-Kaserne.

Haupt-Niederlage
der ächten Wiener
**Möbel von Gebr.
Thonet in Wien** zu
Fabrikpreisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
Douglasstrasse.
Schaukelstühle
von 26 Mark an.
Wiederverkäufer er-
halten Rabatt.
Billigste Bezugsquelle für Stühle
in **Buchen- und Kirschbaumholz**
mit Rohr-, Patent- und Latten-Sitz.



Geschäfts-Verlegung.
Unserer werthen Kundschaft theilen wir hierdurch ergebenst mit,
daß wir unser **Costüme-Geschäft** von der Kaiserstrasse 137
nach **Karl-Friedrichstrasse 4,** nächst dem Schloßplatz, verlegt haben.
Um ferneres geneigtes Wohlwollen bittend, zeichnen
hochachtungsvoll
Geschwister Hirschmann,
Karl-Friedrichstrasse 4, 2 Treppen hoch.

Soeben erschien und ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen:
Karlsruhe.
Geschichte
der
Stadt und ihrer Verwaltung.
Auf Veranlassung des Stadtrats bearbeitet
von
Friedrich von Weech.
Lieferung 4.
Preis **Mk. 1.—.**
Macklot'sche Buchhandlung und Buchdruckerei in Karlsruhe,
Waldstrasse 10/12.

Reichshallen-Theater,
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16.
Freitag den 27. Juli 1894
Der Allerweltsvetter.
Lustspiel in 3 Akten von R. Benedix.
Benefiz für **Frl. Mila Nadler.** Herr **G. A. Nadler** als Gast.

Viktoria-Eisschrank.

Der vollkommenste
Eisschrank der Neuzeit!



D. R.-Patent.

Nur zu beziehen durch

W. Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

— Zum Einmachen reife
grosse Aprikosen Mk. 2.50
das 10-Pfd.-Kästchen fr. geg. Nachn. versf.
Peusch, Neustadt a. d.ardt.

Neuheit! Golf-Capes Neuheit!

sind soeben eingetroffen

E. Cohen. Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Codes-Anzeige.

Tieferschüttert geben wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben

Gatten, Vater, Bruder und Schwager, den
Herrn Josef Ottendörfer,
Gerichtsvollzieher a. D.,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 57 Jahren, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Pauline Ottendörfer, geb. Schott,
mit ihren Kindern,
Stefanie Ottendörfer,
Anna Ottendörfer.

Karlsruhe, den 26. Juli 1894.

Die Beerdigung findet Samstag, Vormittags 1/2 10 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden die traurige Nachricht, daß unsere innigstgeliebte Mutter,

Frau Adelh. Schwendemann, Oberkrankenwärters-Wittwe,
heute Nachmittag 2 1/4 Uhr, versehen mit den heil. Sterbsakramenten, nach ihr m. langem, schwerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.

Die tieftrauernden Kinder:

Therese und Albert Schwendemann.

Karlsruhe, den 26. Juli 1894.

Die Beerdigung findet Samstag den 28. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Danksagung.

* Für die uns bewiesene herzliche Theilnahme bei dem unersehlichen Verluste, der uns betroffen hat, sagen wir unsern tiefempfundenen Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Luise Reichenbach, geb. Linder.
Freiburg i. B., den 26. Juli 1894.

Danksagung.

Für die so zahlreich bewiesene Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, Großvaters und Schwiegervaters

Christian Frank,

Notar a. D. dahier,

sprechen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 26. Juli 1894.

Ludwig Frank, Buchhalter.

Franz Frank, Gerichtsschreiber.

Wilhelm Frank, Gerichtsschreiber.

Maria Frank, geb. Jittel.

Daniel Frank, Oberkirchenraths-Expeditior.

Anna Frank, geb. Götz.

Fanny Frank.

Männergesangverein Karlsruhe.

Sonntag den 29. Juli, Nachmittags 4 Uhr beginnend, findet bei günstiger Witterung im **Kaisergarten** (Kaiser-Allee) ein

Gartenfest

mit Musik, Gesang und Tanz sowie sonstigen Unterhaltungsspielen statt, wozu die Herren Mitglieder nebst Angehörigen und Freunde des Vereins zur zahlreichen Theilnahme einladet:

der Vorstand. 2.1.



I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.

Freitag, 27. Juli, Abends 1/8 Uhr, ab Clublokal Fahrt über Hagsfeld durch den Park nach Leopoldshafen.

Sonntag, 29. Juli, früh 5 Uhr, ab Bahnhofrestauration

Früh-tour: Ettlingen — Reichenbach — Langensteinbach (Barbara-Kapelle).

Die Fahrkarte.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

20. Juli. Wilhelm, Vater Josef Tremmel, Bahnhofsarbeiter.

24. " Frieda, Vater Ludwig Rettenmaier, Tagelöhner.

Todesfall:

25. Juli. Sofie, alt 5 Monate 16 Tage, Vater Heinrich Kirrstetter, Mechaniker.



Trotz der afrikan. Hitze



rathen unseren verehrl. Abnehmern doch — in Folge des jetzt günstigen Wasserstandes — ihren Winterbedarf zu beziehen; empfehlen deshalb eine weiter eingetroffene **Schiffsladung** mit

Ruhr-Fettschrot, Nuss-, Schmiede- wie Anthracitkohlen, la,

namentlich — ab **Schiff Maxau a. Rh.** — zu jetzt noch billigen Sommer-Preisen und sehen geneigter Abnahme bei Zusicherung prompter wie reeller Bedienung gerne entgegen. Hochachtungsvoll

Lager: **Kriegstrasse 20. GEHRES & SCHMIDT, Kaiserstrasse 126.**
Maxau a. Rh. Adlerstrasse 1a.
Telephon 200.

Kohlen, Gascoaks, Brikets, Brennholz, Holzkohlen.

NB. Unsere Sommer-Preisliste kommt in diesen Tagen noch zur Ausgabe.

Fremde

übernachten vom 24. bis 25. Juli.
Beurlaubungsliste. Schäfer, Rechtsagent, Mabel, Feldwebel, u. Grafer, Agent v. Mannheim.
Darmstädter Hof. Rau, Beamter v. Stuttgart.
Drei Könige. Reitz, Techniker v. Gottmadingen.
Drei Kronen. Steinhart, Priv. v. Kirchzarten.
Erbprinzen. Schwarz, Kohn u. Reizig, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Gr. Frau General v. Meyerfeld m. Bedienung.
König von Württemberg. Vind, Kfm. v. Dismoyol.
Raspauer Hof. Neu, Kfm. v. Stuttgart.
Ruspbaum. Antert u. Sachal, Lehrer v. Leipzig.
Notbes Haus. Frau u. Fr. Fischer v. London.

Fremde

übernachten vom 25. bis 26. Juli.
Alte Post. Burdhardt, Kfm. v. Achem.
Beurlaubungsliste. Mossbach, Kfm. v. Paris.
Darmstädter Hof. Rau, Beamter v. Stuttgart.
Drei Könige. Reitz, Techn. v. Gottmadingen.
Geist. Wienand u. Schlerper, Kf. v. Dhenroth.
Goldene Traube. Degle m. Frau, u. Bremer.

Frau v. Frankfurt. Landolin, Kfm. v. Dreßburg.
Hotel Stoffleth. Köster, Kaufm. v. Warstein.
Hotel Tannhäuser. Haller u. Liebe, Rechtsanw.
Hotel Viktoria. Binkler, Kof. Bauath v. Solmar.
König von Württemberg. Kaulbach, Stud. v. Dresden.
Raspauer Hof. Weill mit Frau v. Gallingen.
Prinz Max. Stühr, Kfm. v. Hamburg.

Tagesordnung

- Samstag den 28. Juli, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Wilhelm Böser von Hambräden, wegen Betrugsüberziehs.
J. A. S. gegen Emma Salomea Metz, Christine Elisabeth Kalken von Hertlinghausen und Anton Jengelerie von Quirinheim, wegen Körpersverletzung.

Table with 3 columns: Day/Time, Event, and Location. Includes 'Israelitische Gemeinde' and 'Israelitische Religionsgesellschaft'.